

In einer beruflichen Laufbahn gibt es einzelne Menschen, denen man enorm viel verdankt. Menschen, die einem zuhören, einen begleiten, unterstützen, beraten und leiten, die einem ihre Zeit, ihr Talent oder ihre Ideen zur Verfügung stellen.

Thomas Lutz ist für mich so ein Mensch und Freund, der mich geleitet hat und auf den ich über ein Jahrzehnt lang zählen konnte, vor allem bei unseren gemeinsamen Aktivitäten im Rahmen der IHRA und bei der UNESCO. Neben Bescheidenheit und Humor zeichnet ihn eine große Willensstärke aus. Er weiß, worauf es im Feld des europäischen Gedächtnisses ankommt, und auch um die Bedeutung seiner Mission im Dienst der Geschichtsvermittlung. Mehr als einmal hat er mir den Weg gewiesen in meiner Laufbahn, und ich bin ihm dafür unendlich dankbar.

Karel Fracapane ist International Relations Manager bei der UNESCO, Paris. Von 2003 bis 2007 war er Executive Secretary der International Holocaust Remembrance Alliance (IHRA).